



Schmuck mit rot

Ohringe aus Horn mit versilbertem
Messing

aus Vietnam

der Handelspartner Craft Link
unterstützt Kleinproduzierende,
bevorzugt aus sozialen Randgruppen

Eine auffällige, rote Netzkette aus
Acaisamen. Die 10 Windungen werden
von zwei seitlichen Tucuma-Samen
gehalten.

Die Kette wurde komplett von
Waldbewohnern der südamerikanischen
Regenwälder gefertigt.





Dekos mit rot



Die Kokosnüsse für die Schalen von Craft Link stammen aus dem Süden Vietnams, denn die Kokosnussschalen von dort sind besonders hart. Halbiert und unbearbeitet werden sie angeliefert.

Die Produzent*innen schleifen zunächst sorgfältig die raue Schale ab. Im nächsten Schritt tragen sie auf der Innenseite eine Grundierung aus Lehm und Schellack auf. Diese trocknet und wird dann geschliffen. Der Prozess muss durchschnittlich fünf Mal wiederholt werden, bis die gewünschte Schichtdicke erreicht ist. Im Anschluss wird die Schale erneut mit Sandpapier bearbeitet und getrocknet. Nun folgt die Verzierung. Damit die Schalen ihren Glanz erhalten, werden sie mit Silberfolie ausgekleidet. Anschließend müssen sie wieder trocknen, bevor die gewünschte Grundfarbe aufgetragen und abschließend mit durchsichtigem Lack versiegelt wird. Der Prozess mit mehrfarbigen Schalen ist etwas komplizierter. Hier bemalen die Künstler*innen die Schalen von Hand oder tragen mehrere Farbschichten auf. Vom ersten bis zum letzten Produktionsschritt sind etwa 15 Schichten notwendig und nach jedem Schritt muss die Schale einen Tag lang trocknen. Daraus ergibt sich eine Produktionszeit von etwa 40 Tagen für jede Kokosnussschale. (Info übernommen von unserem Handelspartner El Puente)

Uhren mit rot



Die Pendeluhren aus Metall werden in Bogota Kolumbien hergestellt.

Die Werkstatt OXIDOS bietet ihren MitarbeiterInnen eine feste, sichere Arbeits- und Ausbildungsstelle mit fairen Löhnen und Sozialversicherung.

Das Uhrwerk kommt aus dem Schwarzwald.

und rot auch bei

Glückwunschkarten

Geldbörsen

Taschen

Untersetzern

...



Die Umhängetasche ist aus Handsiebdruckstoff.

Sie kommt aus Südafrika.



Die Börsen kommen von Santir Silpa bei Kalkutta.

Die Werkstatt hat 8 Mitarbeiter im Haus und Partnerschaft mit 5 Werkstätten im Umland.

Seit 2015 brechen Kunden in Europa weg. Und die Corona-Krise tut ihres ...